

# What's next?

## DER NEWSLETTER FÜR DEINE BERUFSSWAHL

jugendberufsagentur.  
HAMBURG

### SEPTEMBER 2022 - WAS DU JETZT ANGEHEN SOLLTEST

Das Schuljahr ist gerade erst gestartet und sicher ist viel zu erledigen. Trotzdem: Gut Ding will Weile haben. Deshalb ist jetzt ein guter Zeitpunkt, mit der Berufsorientierung zu beginnen - auch wenn dein Schulabschluss erst im übernächsten Jahr ansteht. Unser Wegweiser auf [www.jba-hamburg.de](http://www.jba-hamburg.de) unterstützt dich dabei. Strebst du deinen Schulabschluss für das nächste Jahr an, dann solltest du bereits mit Bewerbungen beginnen, wenn du dich für eine Berufsausbildung vor allem bei großen Betrieben oder

im öffentlichen Dienst interessierst. Du bist noch unschlüssig? Zur Orientierung, welche Ausbildungsberufe es gibt und wie man sich die Ausbildung dort vorstellen kann, schau doch mal bei [www.berufe.tv](http://www.berufe.tv) vorbei. Dort werden dir die verschiedenen Berufsfelder und dazugehörige Ausbildungsmöglichkeiten per Video erklärt.

Du weißt nicht, welcher Beruf zu dir passen könnte: Mach den Persönlichkeitstest Check-U und erhalte Vorschläge für Ausbildungsberufe, die zu dir passen.

### WAHRHEIT ODER NICHT?

Was macht ein **Böttcher**? Kennst du diesen Ausbildungsberuf, dann stelle dein Wissen unter Beweis. Die Links hinter den Antworten zeigen dir die richtige Antwort.

- fertigt Boote aus Holz und anderen Materialien
- baut Fässer und Eimer
- stellt Butter her
- arbeitet mit Pflanzen

Die Ausbildung zum Böttcher dauert 3 Jahre und auch bundesweit nur sehr selten angeboten. Filmtipp

### EXPERTENTIPP FÜR DEINE BERUFSSWAHL

## Timing für deine Bewerbung - 3 häufige Fehler

Du willst dich erst einmal auf die Schule und deinen Abschluss konzentrieren? Dann musst du im Anschluss an die Schule mit längeren Pausen rechnen.

1. **„Ich habe noch viel Zeit.“** „Mit Bewerbungen kann ich mir Zeit lassen, mein Schulabschluss ist erst im nächsten Jahr.“ Wer so denkt, vergibt oft gute Chancen. Denn zumindest für betriebliche Ausbildungen gibt es keine festen Bewerbungsfristen. Vielmehr entscheiden die einzelnen Unternehmen, wann sie Bewerbungen erwarten. Und manches Unternehmen will sie schon früh. Deshalb solltest du rechtzeitig starten – am besten schon ein Jahr vor dem Ausbildungsbeginn. Mit der Berufsorientierung muss man sogar noch früher beginnen, denn zum Bewerbungsstart sollte man sein Berufsziel kennen und sich gut informiert haben. Und dann musst du auch noch deine Bewerbungsunterlagen zusammenstellen.
2. **„Bewerbungen sind schnell erstellt – einmal schreiben, dann einfach kopieren.“** So einfach geht es leider nicht. Die Ausbildungsbetriebe möchten oft von dir wissen, warum du dich bei ihnen bewirbst. Um das gut begründen zu können, musst du dich über jeden Betrieb informieren und dein Bewerbungsschreiben entsprechend anpassen. Bewirbst du dich für mehrere Berufe, ist es außerdem erforderlich, für jeden Beruf zu begründen, warum er zu dir passt. All das kostet Zeit, die du einkalkulieren solltest.
3. **„Betriebliche Ausbildungen beginnen im August.“** Stimmt nicht immer. Manche Ausbildungen beginnen erst im September und für einige Berufe kann man auch im Februar mit einer Ausbildung beginnen. Außerdem suchen manche Betriebe auch nach dem offiziellen Ausbildungsstart noch nach Auszubildenden. Auch Ende September hast du noch Chancen auf eine Ausbildungsstelle. Deshalb gilt: Früh mit Bewerbungen starten – aber auch nicht zu früh aufgeben.



## 1 VERANSTALTUNGEN

**21./22.09.2022 Handwerkswelten - Die Mitmachmesse**, EisArena Planten un Blumen

**03.11.2022 Traumberuf Schülermesse** für Studium und Ausbildung

**05.11.2022 Auf in die Welt** - Die Schüleraustausch-Messe

**08./09.11.2022 Vocatum Video-Chat Nord**, Digitale Fachmesse für Ausbildung und Studium

**12.11.2022 Stuzubi** - Studiums- und Ausbildungsmesse

## WER HILFT DIR WEITER?

Die **Berufsberatung** unterstützt dich bei deiner Berufs- und Studienwahl und bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz oder einem dualen Studium.

Du erreichst uns unter

☎ **0800 4 5555 00** oder

✉ **Hamburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de**



Wir beraten dich auch gern per Video, bitte vereinbare dazu einen Termin mit deinem/r Berufsberater:in.

Bei Interesse an einer Beratung zu deinen schulischen Perspektiven wende dich am besten direkt an das **Hamburger Institut für berufliche Bildung (HIBB)** in deiner zuständigen Jugendberufsagentur.

Du erreichst das HIBB telefonisch unter **040 / 428 28 3333**.

## i INFOTIPP

Apropos Bau: am **21./22.9.2022 von 9:00 - 16:00 Uhr** findet auf der EisbahnArena in Planten und Blumen die **Mitmach-Messe Handwerkswelten** statt. Dort kannst du dir viele Gewerke (also handwerkliche Berufe) anschauen und auch ausprobieren. Ein Besuch lohnt sich. Vielleicht triffst Du ja auch einen Böttcher oder jemanden vom Hochbau? Wenn deine Schule den Besuch nicht als Gruppentermin anbietet, kannst du dort übrigens auch allein oder mit Freunden vorbei schauen. Der Eintritt ist kostenlos.

## WAS GEHT IN HAMBURG?

### Chancen im Berufsfeld Bau - Ausbildungsberufe

Wohnraum ist vielerorts knapp, vor allem in den Großstädten wie in Hamburg. Und knapp sind auch Handwerker:innen und Facharbeiter:innen, die die Wohnräume errichten. Beste Chancen also für technisch interessierte Schülerinnen und Schüler. Aber auch wer nicht mit den Händen arbeiten möchte, findet interessante Einstiegsmöglichkeiten im Berufsfeld Bau. Am Bau arbeiten viele Handwerker:innen und Facharbeiter:innen.

Im **Hochbau**, wo Häuser, Industrieanlagen und andere Gebäude, die in die Höhe gehen, errichtet werden, arbeiten zum Beispiel Maurer:innen, Dachdecker:innen, Beton- und Stahlbetonbauer:innen oder Baugeräteführer:innen.

Typische **Berufe im Tiefbau**, also zum Beispiel im Straßen- oder im Kanalbau, sind Straßenbauer:in, Rohrleitungsbauer:in oder Kanalbauer:in.

Im **Ausbau**, wenn es nach Fertigstellung des Roh-

baus zum Beispiel um den Einbau von Fenstern oder Trockenbauwänden geht, arbeiten beispielsweise Tischler:innen, Maler- und Lackierer:innen oder Trockenbaumonteur:innen. Für all diese Berufe benötigst du handwerkliches Geschick und solltest auch gern auf Baustellen arbeiten.

Ein weiteres Arbeitsfeld im Bauwesen ist die **Gebäudetechnik**, bei der es um Versorgungseinrichtungen wie Wasserleitungen, elektrische Anlagen oder Heizungssysteme geht. Hier arbeiten zum Beispiel Elektroniker:innen, Energie- und Gebäudetechnik oder Anlagenmechaniker:innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

Unsere Übersicht zum Bauwesen wäre unvollständig ohne den Hinweis auf planerische und zeichnerisch geprägte

B e r u f e

wie **Technische/r Systemplaner:in** oder **Bauzeichner:in**, den/die **Vermessungstechniker:in** sowie schließlich die **Immobilienkaufleute** als Experte:innen rund um die Vermarktung und Verwaltung von Häusern, Wohnungen und Grundstücken.

Die Bauwirtschaft hat auch in Hamburg eine erhebliche Bedeutung. Allein in den größeren Unternehmen ab 20 Mitarbeitenden im Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe) waren im Mai 2022 nach Angaben des Statistikamts Nord rund 7900 Personen beschäftigt.

Die Berufsmöglichkeiten in der Bauwirtschaft sind also groß, wer sich für das Bauen interessiert, sollte fündig werden. Hier nochmal die Übersicht über das **Berufsfeld Bau** auf [www.berufe.tv](http://www.berufe.tv). Viel Erfolg!

